

INHALTSVERZEICHNIS

Vorwort	V
Einleitung	1
I Theoretische Grundlagen	7
1. Was wird erklärt? Das aussenpolitische Verhalten von Dritt- weltländern gegenüber Industrieländern	7
1.1. Für die Schweiz relevante Verhaltensdimensionen von Drittweltländern	7
1.2. Zur Erfassung des aussenpolitischen Verhaltens von Drittweltstaaten	15
2. Ein Grundmodell zur Erklärung aussenpolitischen Verhaltens von Drittweltländern	18
3. Womit lässt sich das aussenpolitische Verhalten von Drittweltländern erklären? Konzepte und Hypothesen	27
3.1. Instabilitäten in Entwicklungsländern: inner- staatliche sozioökonomische und politische Prädiktoren	27
3.1.1. Wirtschaftlicher Entwicklungsstand, wirtschaftliche Entwicklung und wirt- schaftspolitisches Aussenverhalten	27
3.1.2. Innerstaatliche Instabilitäten und wirtschaftspolitisches Aussenverhalten	30
3.1.2.1. Modernisierungsungleichgewichte und segmentierte Gesellschafts- strukturen	33
3.1.2.2. Politische Instabilität und politische Gewalt	43
3.1.2.2.1. Politische Gewalt	48
3.1.2.2.2. Regimewandel	55
3.2. Globale und regionale Strukturmerkmale: äussere sozioökonomische und politische Prädiktoren	58
3.2.1. Wirtschaftliche Abhängigkeit und das ausserpolitische Verhalten von Ländern der Dritten Welt	58
3.2.2. Politisch-militärische Abhängigkeit und das aussenpolitische Verhalten von Ländern der Dritten Welt	67
3.2.3. Regionale Spannungen, regionale Konflikte und das aussenpolitische Ver- halten von Ländern der Dritten Welt	70

II	Wie verhalten sich Drittweltländer? Beschreibung des Verhaltens von Drittweltländern gegenüber Industrieländern 1960-1978	75
	1. Vorbemerkung	75
	2. Konflikt- und Kooperationsverhalten von Dritt- weltregierungen: allgemeine und regionale Trends	78
	2.1. Der allgemeine Trend im Konflikt- und Kooperationsverhalten von Drittweltländern	78
	2.2. Das wirtschaftliche Konflikt- und Kooperations- verhalten von Drittweltländern: die regionale Ebene	82
	3. Konflikt- und Kooperationsverhalten von Dritt- weltländern: die nationale Ebene	89
	4. Trendanalysen des aussenpolitischen Verhaltens von Drittweltländern	94
III	Welche Strukturen kennzeichnen Drittweltländer? Dimensionen möglicher Ursachen des Verhaltens von Drittweltländern gegenüber Industrieländern in den sechziger und siebziger Jahren	99
	1. Vorbemerkung	99
	2. Zur Dimensionalität innerstaatlicher sozio- ökonomischer Strukturmerkmale	100
	3. Zur Dimensionalität innerstaatlicher politischer Strukturmerkmale	110
	4. Zur Dimensionalität von Prädiktoren des globalen wirtschaftlichen und politisch-militärischen Bereichs	119
	5. Zusammenfassung	127
IV	Was erklärt das Verhalten von Drittweltländern? Innerstaatliche, regionale und globale Ursachen konfliktiver und kooperativer Verhaltensweisen	133
	1. Vorbemerkung	133
	2. Zur Struktur des Verhaltens von Drittweltländern gegenüber Industrieländern	135
	3. Bestimmungsgründe des Verhaltens von Dritt- weltländern gegenüber Industrieländern	138
	3.1. Korrelate konfliktiver und kooperativer Verhaltensformen: ein erster Ueberblick	139

3.2.	Wirtschaftliche Entwicklung, Industrialisierung und Verhalten gegenüber Industrieländern	146
3.3.	Entwicklungsinstabilitäten, politische Instabilität und Verhalten gegenüber Industrieländern	151
3.4.	Regionale Strukturen, Ereignisse in der Region und Verhalten gegenüber Industrieländern	170
3.5.	Abhängigkeitsstrukturen und Verhalten gegenüber Industrieländern	179
4.	Zusammenfassung	186
V	Eine Feinanalyse ausgewählter Drittweltländer: Bestimmungsgründe ihres Konflikt- und Kooperationsverhaltens gegenüber Industrieländern	197
1.	Zielsetzung	197
2.	Auswahl der "für die Schweiz relevanten" Drittweltländer	197
2.1.	Drittweltländer als Exportmarkt für die Schweiz	198
2.2.	Drittweltländer als Lieferländer wichtiger Rohstoffe	198
2.3.	Schweizerische Investitionen in Drittweltländern	201
3.	Was wird erklärt? Eine Spezifizierung der abhängigen Variable	203
3.1.	Einzelne Variablen	205
3.1.1.	Massnahmen gegenüber ausländischen Direktinvestitionen	205
3.1.2.	Handelspolitische Massnahmen und Entwicklungen	212
3.2.	Zusammengesetzte Indices	213
4.	Zusammenhänge zwischen verschiedenen Elementen des wirtschaftspolitischen Verhaltens von Drittweltländern gegenüber Industrieländern	216
5.	Zusammenhänge zwischen innerstaatlichen sozio-ökonomischen Strukturen und investitions- und handelspolitischen Verhaltensweisen	220

6. Zusammenhänge zwischen innerstaatlichen politischen Strukturen und investitions- und handelspolitischen Verhaltensweisen	233
7. Zusammenhänge zwischen politischer Instabilität, regionalen und internationalen Spannungen und investitions- und handelspolitischen Verhaltensweisen	237
8. Zusammenhänge zwischen internationalen wirtschaftlichen Abhängigkeitsstrukturen und investitions- und handelspolitischen Verhaltensweisen	246
9. Zusammenfassung	254

VI Was wird?	
Projektion konfliktiver und kooperativer Verhaltensweisen ausgewählter Drittweltländer	263
1. Zielsetzung	263
2. Vorgehen	264
3. Analyse und Prognose von Trends im Konflikt- und Kooperationsverhalten einzelner ausgewählter Drittweltländer gegenüber Industrieländern	265
3.1. Zum Vorgehen und zur Methode	265
3.2. Analysen und Prognosen für einzelne Länder	268
3.2.1. Brasilien	268
3.2.2. Argentinien	271
3.2.3. Aegypten	276
3.2.4. Algerien und Libyen	282
3.2.5. Iran und Indien	288
3.2.6. OPEC-Länder	294
4. Mittelfristige Prognosen des wirtschaftlichen Konflikt- und Kooperationsverhaltens ausgewählter Drittweltländer gegenüber Industrieländern auf der Grundlage von Querschnittsmodellen	301
4.1. Evaluation von Prognosemodellen für den Zeitabschnitt 1973-77	302
4.2. Ein weiterer Test für den Zeitraum 1978-82	307

Zusammenfassung	312
Schlusswort	326
Literaturverzeichnis	330
Anhänge	342
I I Dimensionierungsmethoden	342
I 1. Der Beitrag der Faktorenanalyse zur Subdimensionierung	342
I 2. Der Beitrag der Multidimensionalen Skalierung (MDS) und der Cluster- analyse zur Subdimensionierung	344
II Zur Methode der Regression mit Residuen- und Effekteanalyse	346
III Verschiedene Möglichkeiten prognostischer Analysen	348
Literatur zu den Anhängen	352